[F][M][S]

FMS 3. Klassen
Projektarbeit (PA)
SJ 2027/28

Allgemeine Informationen

Als Schülerin oder Schüler der FMS wählen Sie für das dritte FMS-Jahr sogenannte Projekte.

Die Projekte dauern jeweils 8 Wochen und sind folgendermassen aufgeteilt:

Klassenprojekt:

Zusammen mit Ihrer Klassenlehrperson und einer weiteren Lehrperson planen Sie als Klasse Ihre Projektreise, welche vor den Herbstferien stattfindet und werten diese im Anschluss aus.

Projekte im zweiten und dritten Quartal:

Sie wählen jeweils ein Projekt, und besuchen dieses während 8 Wochen. Mindestens eine Wahl muss ein Projekt sein, das für Ihr Berufsfeld empfohlen ist!

Sie melden sich via Schulnetz **vom 16. bis zum 22. November 2026** für die Kurse an (Ausnahme Projektreise, da sind Sie als Klasse bereits eingeteilt). Sie müssen für das zweite und dritte Quartal jeweils eine erste und eine zweite Wahl angeben.

Wer sich zu spät oder falsch im Schulnetz anmeldet, wird einfach zugeteilt. Eine Umteilung ist dann nicht mehr möglich!

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Beschreibungen der Projekte und die Information, für welches BF sie jeweils empfohlen sind.

Projekte im zweiten Quartal

PA 1) BEWEGUNGSFÖRDERUNG VON KINDERN IM KINDERGARTEN- UND PRIMARSCHULALTER

Empfohlen für BF Pädagogik

Beteiligte Lehrpersonen: A. Marbacher, R. Morf

Projektinhalte und -ziele

- Vorteile einer vielseitigen Bewegungsförderung im Kindesalter erkennen
- Theoretische und praktische Erarbeitung des Themas
- Die Entwicklungsstufen im Kindesalter verstehen.
- Hauptziele des Kindergarten- & Primarschulsports verstehen.
- Bewegungsnachmittag (KG & Primar) in Gruppen planen, durchführen und auswerten.
- Erfahrungen im Sport mit Kindern sammeln.

Produkt

- Dossier mit einer Sammlung von Bewegungs- und Spielformen für die künftigen Praxiseinsätze
- Praxiserfahrungen im Bewegungsunterricht mit Kindern

PA 2) AKTUELLE POLITISCHE DEBATTEN

Empfohlen für alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: M. Baumgärtner und A. Schmutz

Projektinhalte und -ziele

Wir möchten das politische System der Schweiz besser kennenlernen und gemeinsam aktuelle politische Debatten in der Schweiz verstehen und diskutieren.

Wir möchten in den Alltag politischer Auseinandersetzungen eintauchen, indem wir politische Debatten auf internationaler, nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene verfolgen und hautnah miterleben.

Gemeinsam werden wir Parlamentssitzungen (Nationalrat, Landrat oder Gemeinderat) sowie eine Sendung der ARENA im Studio des Schweizer Fernsehens besuchen. Individuell werden Sie eine politische Veranstaltung besuchen und darüber berichten.

Produkt

Sie verfassen einen Beitrag über die politische Veranstaltung, die Sie individuell besuchen. Sie recherchieren Hintergründe zur Veranstaltung und den darin behandelten Themen. Darüber hinaus formulieren Sie die Erkenntnisse, die Sie durch diesen Besuch in Verbindung mit dem Wissen aus dem PA-Unterricht gewonnen haben.

PA 3) MUSEEN ENTDECKEN – Museumskultur in Basel

Empfohlen für alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: A. Thomann und N. Lüthy

Projektinhalte und -ziele

Gemeinsam besuchen wir verschiedene Museen in Basel. Wir gehen den Fragen nach, wie es zu der enormen Dichte von über 30 Museen in Basel gekommen ist; was überhaupt gesammelt wurde, warum und seit wann. Die Museumslandschaft entwickelt sich stetig weiter. Wussten Sie, dass es ein Haus für elektronische Kunst gibt und dass die Fondation Beyeler mit einem Bau des Stararchitekten Peter Zumthor erweitert wurde? Wir zeigen Bezüge auf, blicken zurück und entdecken Neues.

Zusammen mit Fachpersonen führen wir Sie in die Ausstellungen ein. Zeichnend, diskutierend, schreibend und fotografierend entdecken und reflektieren wir gemeinsam Ausstellungen zu unterschiedlichen Themen. Sind Sie neugierig und interessiert, dann freuen wir uns, auf spannende Nachmittage mit Ihnen.

Produkt

An den Nachmittagen entsteht eine Sammlung von Textbeiträgen, Skizzen, Zeichnungen und fotografischen Dokumenten.

PA 4) Soziale Arbeit in der Praxis

Empfohlen für BF Soziale Arbeit, auch für sehr interessierte Personen aus anderen Berufsfeldern wählbar.

Beteiligte Lehrpersonen: C. Cardoso und C. Manetsch

Projektinhalte und -ziele

In diesem Projekt werden wir uns mit dem Studiengang der Sozialen Arbeit befassen und vielfältige Tätigkeitsbereiche von Fachpersonen der Sozialen Arbeit kennenlernen.

Wir werden uns mit Fachleuten aus verschiedenen Institutionen austauschen, die ihre Arbeit vorstellen. Um direkte Einblicke in das Studium der Sozialen Arbeit in Muttenz zu erhalten, werden wir eine Studentin oder einen Studenten der FHNW zu uns einladen. Zusätzlich werden Sie an 2-3 Schnuppernachmittage in einer Institution verbringen, um weitere Praxiserfahrungen zu sammeln.

In diesem Zusammenhang besteht für Sie die Möglichkeit, bereits einen Praktikumsplatz für das vierte Ausbildungsjahr nach dem FMS-Abschluss zu finden.

Produkt

Sie erhalten eine Einführung in das Wesen der Sozialen Arbeit, deren Arbeits- und Spannungsfelder. Diese verknüpft sich mit einer Auswahl gezielter Reflexionsfragen, die ihre Wahrnehmung bei den Institutionsbesuchen leiten werden.

Vor Ihren Schnuppernachmittagen konsultieren Sie die betreffenden Homepages, um sich bereits ein Basiswissen über die jeweilige soziale Institution anzueignen. So wissen Sie einerseits, was Sie erwartet, und können andererseits intelligente und weiterführende Fragen stellen.

Am Ende des Projekts verfassen Sie zu zweit einen Bericht zu jedem Institutionsbesuch, indem Sie ausgewählte Fragestellungen reflektieren.

PA 5) SPORTBIOLOGIE UND BERUFSPRAXIS

Empfohlen für BF Gesundheit/Naturwissenschaften

Beteiligte Lehrpersonen: B. Ardüser und Y. Thommen

Projektinhalte und -ziele

Häufige Sportverletzungen (Schulter, Knie, Hüfte, Sprunggelenk) vertieft verstehen (Prävention und Therapie, mit Theorie- und Sportsequenzen); Besichtigung berufsfeldtypischer Institutionen (wird besprochen, denkbar sind z.B. Anatomisches Museum, Rehab BS, Rettung BS, Rennbahnklinik, o.ä.)

Produkt

Präsentation (je nach gewähltem Teilbereich zu Institutionen oder zu Sportverletzungen mit Praxisteil in der Sporthalle)

PA 6) PA Band-Workshop

Empfohlen für: alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: A. Frei und M. Beltrani

Projektinhalte und -ziele

Wollen Sie das Band-Feeling erleben? Alle Instrumente und Vocals sind willkommen! Wir erarbeiten mit Ihrem Instrument diverse Songs von Rock, Pop bis Jazz; auch Eigenkreationen sind möglich. Der Workshop eignet sich für Alle, die Interesse daran haben, spontanes Zusammenspiel, musikalische Interaktion, Rhythmus-Gefühl und Improvisation zu erleben und zu entwickeln.

Welche Funktion habe ich als Musiker*in in der Band, wie kann ich die Gruppe musikalisch weiterbringen und wie bringen wir ein Stück zur Aufführungsreife?

Wir werden - je nach Zusammensetzung des Kurses - verschiedene Formationen bilden: Das Ausprobieren, Proben und Üben sind die zentralen Arbeitsweisen im Band-Workshop.

Produkt

Songs - live!

PA 7) Theater erleben – Auf und vor der Bühne

Empfohlen für: BF Pädagogik, auch offen für Interessierte aus anderen Berufsfeldern

Beteiligte Lehrpersonen: M. Näf und A. von Arx

Projektinhalte und -ziele

Wir erleben Theater aus zwei Blickwinkeln: spielend und beobachtend.

- Eigene Spielerfahrungen sammeln durch Übungen aus dem Improvisationstheater, Rollenspiele sowie Körper- und Stimmarbeit. Hemmschwellen abbauen, die eigene Spielfreude entdecken und die Wirkung im Raum erproben.
- In fremde Figuren schlüpfen und ungewohnte Haltungen einnehmen. Das erweitert den eigenen Horizont und schult das Einfühlungsvermögen – wertvoll für pädagogische Berufsfelder ebenso wie für die persönliche Entwicklung.
- Gemeinsamer Besuch von 2-3 Inszenierungen am Theater Basel (teilweise abends, wird kompensiert) mit Vor- und Nachbereitung zur Rollengestaltung und Bühnenwirkung.

Produkt

Sie leiten selbst eine Übungssequenz (Rollenspiel / Improvisation / …) mit Ihren Mitschüler:innen und wenden die erworbenen theaterpädagogischen Kompetenzen an.

Sie verfassen eine persönliche Nachbereitung zu einem der besuchten Theaterstücke am Theater Basel als Beitrag für die gemeinsame Auswertung im Kurs.

Projekte im dritten Quartal

PA 8) MUSIC PRODUCTION

Empfohlen für: alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: J. Siegrist und A. Frei

Projektinhalte und -ziele

Musik selbst entwickeln – und mit modernsten Hilfsmitteln festhalten.

Sie produzieren in diesem Kurs gruppenweise ein eigenes Musikstück (z.B. Cover, Arrangement oder Eigenkomposition). Die Vorgehensweise richtet sich ganz nach Ihren Interessen und Fähigkeiten. Das Stück kann mithilfe von Samples, eigenen Aufnahmen, virtuellen Instrumenten, echten Instrumenten oder fertigen digitalen Sounds kreiert werden. Arrangieren, Komponieren, musikalisches Ausarbeiten und die Anwendung von audiotechnischen Werkzeugen (Mikrofone, Interfaces, DAW-Programme) sind zentrale Arbeitsweisen im Projekt.

Produkt

Musikstück

PA 9) MODELLIEREN MIT TON

Empfohlen für BF Pädagogik, BF Gestaltung/Kunst und BF Soziale Arbeit (keine Vorkenntnisse nötig)

Beteiligte Lehrpersonen: A. Thomann und A. Esch

Projektinhalte und -ziele

«Die Kultur des Denkens setzt eine Kultur der Hand als einem subtilen, sensitiven Organ voraus. Wenn die Hand sich entfalten darf, wenn sie nicht nur arbeitet, sondern spielt, wenn sie Wahrnehmungen macht, wird sich auch der Geist freier entfalten.» (Otl Aicher, analog und digital, 1991, S.19)

In diesem Sinne möchten wir mit einem analogen Erlebnis auf die zunehmend digitale Lebenswelt reagieren und Sie einladen, mit Ton, einem der ursprünglichsten Materialien, zu experimentieren und zu formen.

Sie lernen das Material Ton, den handwerklichen Umgang damit und die elektrische Drehscheibe kennen.

Produkt

Mögliche Projektthemen: Gefässe formen / drehen, Kopf modellieren, sich mit den Formen von Tieren oder Pflanzen auseinandersetzen, alltägliche Szenen mit Figuren darstellen.

Die Produkte werden engobiert, glasiert, gebrannt oder roh belassen.

PA 10) Unheilbar krank? Wer entscheidet über Leben?

Angewandte Ethik

Empfohlen für BF Gesundheit, BF Pädagogik und BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: Tanja Häfliger und Anina Zahn

Projektinhalte und -ziele

Ethik beschäftigt sich damit, wie wir handeln sollen — also welche Entscheidungen richtig oder gerecht sind. Das ist im Berufsalltag zentral, sei es im Gesundheitswesen (z.B. Thema Sterbehilfe), in der Pädagogik (z.B. Thema Chancengleichheit) oder in der Sozialen Arbeit (z.B. im Umgang mit vertraulichen Informationen). Im Projekt lernen wir weitere solche Beispiele kennen und diskutieren sie gemeinsam.

Wir werden ethische Fragen gemeinsam diskutieren und Grundlagen für ethische Entscheidungen kennenlernen und debattieren. Jede Gruppe wählt eine konkrete berufliche Problemstellung (z. B. Sterbehilfe, Abtreibung, Schweigepflicht, Umgang mit kulturellen Unterschieden) und vertieft es. Dafür tauschen Sie sich mit einer Fachpersonen aus Ihrem Berufsfeld aus.

Produkt

Sie recherchieren die Hintergründe zu Ihrer Fragestellung und werten die Erkenntnisse aus dem Gespräch mit der Fachperson aus. Diese Ergebnisse bereiten Sie in einem Videobericht auf. Darauf aufbauend formulieren Sie eine konkrete Handlungsempfehlung zu Ihrer Fragestellung bzw. Ihrem Problem.

PA 11) KINDER IM ZOLLI UNTERRICHTEN

Empfohlen für BF Pädagogik und Interessierte aus BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: B. Ardüser und C. Vaterlaus

Projektinhalte und -ziele

Erarbeiten einer Unterrichtslektion für die Primarschule (ungefähr 4.-6. Klasse) mit Recherche (Sachanalyse und Interview mit Zollipädagogin) zu ausgewählter Tiergruppe/Thema. Dazu gehört Feinplanung (Detailplanung der Zollilektion, Arbeitsblätter, Arbeitsaufträge etc.) mit Umsetzung (Präsentation im Zolli mit Primarschulklasse)

Produkt

Grobkonzept zum Thema

Recherche (Sachanalyse) zu Thema / Tiergruppe

Unterlagen für eine Präsentationslektion im Zolli

Präsentation im Zolli (mit Primarschulklasse)

PA 12) ARCHITEKTUR ERLEBEN

Empfohlen für BF Gestalten/Kunst und BF Pädagogik

Beteiligte Lehrpersonen: M. Ente und N. Lüthy

Projektinhalte und -ziele

Basel gilt als Architekturhauptstadt der Schweiz. Nirgendwo sonst finden sich so viele Bauten weltberühmter Architekt*innen dicht an dicht, eingebettet in eine historisch gewachsene, jahrhundertealte Bausubstanz.

Nur wenige Schritte von der wunderschönen und gut erhaltenen Altstadt entfernt stehen Baukunstwerke von internationalen Grössen wie Richard Meier, Frank O. Gehry oder Mario Botta.

Wir laden Sie ein zu einer Entdeckungsreise zu den architektonischen Highlights der Region.

Dabei nähern wir uns dem Thema Stadtentwicklung / Städtebau in den Bereichen Gesellschaft und Gestaltung im Zusammenhang mit einem Besuch im Schweizerischen Museum für Architektur.

Produkt

Im praktischen Teil des Projektes erarbeiten Sie eine experimentelle gestalterische Umsetzung im Bereich Modellbau und Architektur.

Da Sie sehr individuell betreut werden, sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Das Projekt richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler des Berufsfeldes Kunst, ist aber inhaltlich auch für das Berufsfeld Pädagogik geeignet.

PA 13) Longevity – Länger leben, gesünder leben?

Empfohlen für BF Pädagogik und BF Gesundheit/Naturwissenschaften sowie sehr interessierte Personen aus dem BF Soziale Arbeit

Beteiligte Lehrpersonen: P. Birrer und E. Karic

Beschreibung:

Wir leben heute länger als je zuvor. Doch ist ein möglichst langes Leben auch wirklich sinnvoll? Und was bringt es, wenn wir zwar älter, aber nicht gesund und aktiv sind? Im Projekt Longevity beschäftigen Sie sich mit der Frage, wie Lebensstil, Umweltfaktoren und medizinische Entwicklungen unser Altern beeinflussen können – und Sie hinterfragen kritisch: Hilft das wirklich oder ist es nur ein Trend?

Wir gehen gemeinsam Fragen nach wie:

- Welche Rolle spielen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Stress?
- Was bringen Nahrungsergänzungsmittel wirklich?
- Blutverdünner, Kältekammern, neue Therapien – Nutzen oder nur Marketing?
- Welche Vorsorgeuntersuchungen helfen tatsächlich?
- Welche Forschung und Technologien könnten in Zukunft unser Altern verändern?

Arbeitsweise:

Sie arbeiten in Kleingruppen. Gemeinsam wählen Sie aus verschiedenen vorgeschlagenen Themenbereichen aus oder entwickeln eine eigene Fragestellung. Durch Recherchen, Experimente, Interviews oder Umfragen sammeln Sie Informationen und bereiten Ihre Ergebnisse praxisnah auf.

Mögliche Produkte:

- Poster oder Infobroschüren für Jugendliche oder Erwachsene
- Kurzvideos oder Podcasts
- kleine Experimente oder „Selbsttests“ (z. B. Bewegungsübungen, Achtsamkeit, Ernährungstagebuch)
- Präsentationen zu Zukunftstrends der Langlebigkeitsforschung

Ziel:

Am Ende gestalten Sie in Ihrer Kleingruppe eine interaktive Präsentation: In einer Lektion stellen Sie Ihre Ergebnisse vor und beziehen die Klasse aktiv mit ein – zum Beispiel mit einem Quiz, einer Mitmach-Übung, einer kurzen Diskussion oder einem Experiment. So entsteht ein gemeinsamer Austausch, von dem alle profitieren.

PA 14) Limmatlauf

Empfohlen für alle Berufsfelder

Beteiligte Lehrpersonen: B. Grossmann und Y. Thommen

Projektinhalte und -ziele

Haben Sie Lust etwas zu erleben, das Sie so schnell nicht mehr vergessen? Etwas, was Sie sowohl physisch als auch psychisch stärker macht? Dann sind Sie beim Projekt «Badener Limmatlauf» genau richtig.

Gemeinsam bereiten wir uns auf diesen Laufevent vor. Sie lernen verschiedene Arten des Lauftrainings kennen, beschäftigen sich mit der optimalen Ernährung beim Laufen, setzen diese Erkenntnisse praktisch in der Küche um, schreiben Trainingspläne und erfahren am eigenen Körper, dass Ausdauertraining guttut und Spass macht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann nichts wie los: Schnürsenkel binden und anmelden!

Leistungsnachweis

Planung und Durchführung einer Laufeinheit

Aktive Teilnahme am Unterricht und am Limmatlauf